

Reiseübersicht Teil 2: Auslandsexkursion 2018 in die Steiermark

Am 30.09.18, gegen 19:00 Uhr, werden wir unser Hotel in der Innenstadt von Graz, 900 Meter vom Hauptplatz entfernt, erreichen:

Hotel Mercure Graz City
Lendplatz 36-37
8020 Graz
Tel.: 0043 316 751405

Das Mercure Hotel verfügt über kein Restaurant. Die nahegelegene Grazer Altstadt bietet jedoch eine große Restaurant- und Gaststättenvielfalt. In den vergangenen Jahren wurde immer wieder der Wunsch geäußert, auf eine vorbestellte 2. Mahlzeit am Tag zu verzichten. Diesem Wunsch sind wir entgegengekommen und bieten nur an 2 von 5 Tagen eine Halbpension an, die im Reisepreis enthalten ist (Dienstag, 02.10. Abendessen im Weingut Skoff und Donnerstag, 04.10. Mittagessen im Weingut Meranovo). Den Mittagsimbiss an den übrigen Exkursionstagen nehmen wir auf Selbstzahlerbasis gemeinsam in Restaurants ein. Abends wird der Bus zunächst den Hauptplatz in Graz ansteuern, sodass die Möglichkeit besteht, ein Restaurant aufzusuchen.

Der erste Exkursionstag ist ausschließlich der Stadt Graz gewidmet. Es sind deshalb nur kurze Strecken mit dem Bus zurückzulegen. Zunächst der Botanische Garten mit einer Größe von 2,8 ha und 3.500 verschiedenen Pflanzenarten aus 200 Familien. Die Gewächshäuser beherbergen weitere 4.500 Pflanzenarten aus verschiedenen Klimazonen.

Das nächste Ziel ist der 123 Meter hohe Schlossberg, der einen grandiosen Rundblick über die Stadt und das Umland bietet. Mit der Schlossberg-Standseilbahn ist der Aufstieg komfortabel und dauert nur wenige Minuten.

Hinunter geht es über 260 Stufen, vorbei an mehreren historischen Gebäuden und dekorativen Bauwerken, die im Laufe der Jahrhunderte dem Park hinzugefügt wurden. Unser besonderes Interesse gilt aber den dendrologischen und gärtnerischen Besonderheiten, wie dem ehemaligen Weingarten der Grafenfamilie Herberstein, ein Terrassengarten mit mediterraner Bepflanzung oder die im formalen Stil gehaltene Bürgerbastei. Der Herbersteingarten wurde 1930 angelegt und zählt zu den schönsten Beispielen der Gartenarchitektur der Zwischenkriegszeit. Mittagsimbiss im Café-Bistro Starcke-Haus, das auf den Grundmauern einer ehemaligen Bastei errichtet wurde.

Dem Schlossberg schließt sich der Stadtpark an. Die 22 ha große Anlage steht seit 2002 unter Denkmalschutz und weist 150 verschiedene Gehölzarten und -sorten auf. Der Rundgang endet in der Innenstadt, wo die Möglichkeit besteht, in einem der vielen Gasthäuser und Restaurants den ersten Tag in Graz ausklingen zu lassen.

Der zweite Tag führt uns in die nähere und weitere Umgebung von Graz. Wir beginnen die Besichtigungen mit Schloss Klingenstein in Vasoldsberg, einem Adelssitz aus der 2. Hälfte des 17. Jahrhunderts. Das Schloss gehörte zeitweise der schon erwähnten Familie Herberstein. Der äußerst interessante Baumbestand des Schlossparks steht wegen der Seltenheit und des Alters der Gehölze unter Naturschutz.

Philemons Garten in St. Margarethen an der Raab ist ein 2,5 ha großer exotischer Naturgarten mit 3.000 verschiedenen Pflanzen aus allen Kontinenten. Er liegt 30 km östlich von Graz auf

einem Südhang in 500 m Meereshöhe inmitten der steirischen Hügellandschaft. Das milde Weinbauklima erfüllt erste Versprechen des Südens. Im Herbst werden bereits Feigen und exotische Früchte entlang der Wege reifen. Ein üppiger Palmenhain, Lotosteich und unzählige verschiedene Blumen mit süßen, schweren Düften lassen subtropische Impressionen aufkommen. Es besteht die Möglichkeit, in geringem Umfang Pflanzen zu erwerben. Philemons Garten wurde in der Gartenpraxis 07/2017 beschrieben. In einem örtlichen Restaurant nehmen wir unseren Mittagsimbiss ein.

Das Arboretum der Baumschule Puffer mit dem Schwerpunkt Pflanzenraritäten liegt auf halbem Weg zum letzten Ziel des Tages. Hier steht die angewandte Dendrologie im Mittelpunkt, ein Gehölz aus der Familie der Vitaceae, genauer: *Vitis vinifera* ssp. *vinifera*.

Das Weingut Skoff Original gehört zu den führenden österreichischen Weingütern und belegt bei internationalen Wettbewerben stets vorderste Plätze. Nach einer kurzen Kellerbesichtigung werden wir auf der Terrasse des Buschenschanks das Abendessen einnehmen und den weiten Blick in die toskanaähnliche Landschaft des nahen Slowenien genießen. Lediglich die Zypressen werden durch Pyramidenpappeln dargestellt.

Der Rundgang am Mittwochmorgen durch die einzigartige Altstadt macht deutlich, warum Graz den Status Weltkulturerbe erhalten hat. Als neues Wahrzeichen gilt das 2003 errichtete Kunsthaus Graz, lediglich durch die Mur von der Altstadt getrennt.

Nur wenige Kilometer vom Zentrum entfernt, liegt der Grazer Urwald. Auf dem 3 ha großen Gelände befinden sich mehr als 30 Baumarten, unter ihnen stattliche Exoten aus der Zeit der k. & k. Baumschule, aus welcher der „Urwald“ hervorgegangen ist. Seit 80 Jahren nicht mehr bewirtschaftet, konnte sich eine einzigartige Gehölzzusammensetzung mit besonderem ökologischem Stellenwert mitten in der Stadt entwickeln. Nach einem kleinen Mittagessen in der Nähe, ist es nur eine kurze Strecke zum Lebenspark A. Zenz, eine Parkanlage mit einer Größe von 11.000 m².

Den Abschluss des Tages bildet ein Besuch in der Kastanienbaumschule und dem Arboretum Ecker in Mellach. Auch heute haben wir den Bus nur wenig benötigt und sind lediglich 50 km gefahren.

Der Abschlusstag führt nach Slowenien und Kroatien. Nach etwa 75 Minuten Fahrzeit erreichen wir die Kulturhauptstadt Europas des Jahres 2012, Maribor. Der zur Universität gehörende Botanische Garten Pivola, ist mit 8 ha der größte Botanische Garten Sloweniens. Neben Gehölzen aus aller Welt, von denen etliche aus der Pflanzzeit um 1900 stammen, wird besonders die Pflanzenwelt Nordost-Sloweniens präsentiert. Der in 7 größere Einheiten gegliederte Garten umfasst auch eine geologische Sammlung sowie Fundstücke aus vorgeschichtlicher Zeit. Besonders sehenswert ist eine schön gewachsene *Wollemia nobilis*.

Mittags nehmen wir eine Jause im Weingut Meranovo ein, das zur Fakultät für Landwirtschaft und Biowissenschaften gehört. Das Weingut wurde von dem in der Region hochgeschätzten Erzherzog Johann gegründet. Nach dieser Pause wartet der letzte Exkursionspunkt unserer Reise: Das Arboretum Opeka in Kroatien.

Nur wenige Kilometer hinter der slowenischen Grenze gelegen, ist es eines der drei heute existierenden Arboreten des Landes, mit 65 ha aber das größte. Im Jahre 1860 durch Marko Graf von Bombelles begründet, blieben Schloss und Arboretum mit seiner bedeutenden Sammlung

exotischer Gehölze, bis 1945 im Besitz der Familie. Heute wird die Anlage, 1961 zum Monument der Gartenarchitektur erklärt, durch die lokale Agrarschule geleitet und gepflegt.

Am Rückreisetag werden wir gegen 13:00 Uhr Regensburg wieder erreichen. Wer anschließend die Heimreise nicht mehr antreten möchte, hat die Möglichkeit eine weitere Übernachtung im Hotel Hansa-Apart zu buchen. Die Konditionen entsprechen denen der Jahrestagung.

Auch die Teilnehmer der Steiermark-Exkursion erhalten rechtzeitig vor der Reise einen Exkursionsführer mit Literaturhinweisen und eine Teilnehmerliste. Die Mehrzahl der Exkursionsziele wird durch qualifizierte Führungen begleitet.

Für die Anmeldung gelten die gleichen Formalitäten wie zur Jahrestagung. Unvorhersehbare Ereignisse können Programmänderungen herbeiführen.

Bitte um Beachtung: Ausweispapiere sind während der gesamten Auslandsexkursion stets bei sich zu führen.

Programm Auslandsexkursion 2018 in die Steiermark

Sonntag

30.09.2018	14:00 Uhr	Abreise aus Regensburg
	19:00 Uhr	Ankunft in Graz
		Einchecken im Hotel Mercure Graz City
		Individuelles Abendessen in der Grazer Altstadt

Montag

01.10.2018	07:30 Uhr	Frühstück im Hotel
	08:45 Uhr	Busfahrt zum Botanischen Garten
	09:00 - 11:00 Uhr	Botanischer Garten der Karl-Franzens-Universität Graz
		Schubertstr. 59
		8010 Graz
	11:00 Uhr	Busfahrt zum Schlossberg
ca.	11:15 Uhr	Fahrt mit der Schlossberg-Bahn
		Kaiser-Franz-Josef-Kai 38
		8010 Graz
	11:30 Uhr	Schlossberg
	12:30 - 13:30 Uhr	Mittagessen im Café-Bistro Starcke-Haus
		auf halber Höhe des Schlossbergs
	13:30 Uhr	Fortsetzung der Schlossbergbegehung
	14:45 - 17:00 Uhr	Stadtpark Graz
ab	17:00 Uhr	Individueller Aufenthalt/Abendessen in Graz

Dienstag

02.10.2018	07:00 Uhr	Frühstück im Hotel
	08:00 Uhr	Busfahrt nach Vasoldsberg
	08:45 - 10:30 Uhr	Schloss Klingenstein
		Premstätten 6
		8076 Vasoldsberg
	10:30 Uhr	Fahrt nach St. Margarethen an der Raab
	11:00 - 13:00 Uhr	Philemons Garten
		Entschendorf
		8321 St. Margarethen an der Raab
	13:00 - 14:00 Uhr	Mittagessen in einem Restaurant vor Ort
	14:00 Uhr	Busfahrt nach Bad Gleichenberg
	14:45 – 15:45 Uhr	Arboretum Puffer
		Waldsberg 20
		8344 Bad Gleichenberg
	15:45 Uhr	Busfahrt nach Gamlitz

	16:30 - 19:00 Uhr	Weingut Skoff Original Eckberg 16 8462 Gamlitz Kellerbesichtigung, Weinprobe, Abendessen
	20:00 Uhr	Ankunft in Graz
Mittwoch		
03.10.2018	07:30 Uhr	Frühstück im Hotel
	08:45 Uhr	Busfahrt ins Zentrum von Graz
	09:00 - 10:30 Uhr	Stadtführung
	10:30 Uhr	Busfahrt zum Grazer Urwald
	11:00 – 12:30 Uhr	Grazer Urwald Messendorfberg 61 8042 Graz-St. Peter
	12:30 - 13:30 Uhr	Mittagessen in einem Restaurant in Graz-St. Peter
	13:30 Uhr	Busfahrt nach Grambach
	13:45 - 14:45 Uhr	Lebenspark A. Zenz Josef-Krainer-Str. 40 8071 Grambach
	14:45 – 15:15	Busfahrt nach Mellach
	15:15 – 16:30 Uhr	Arboretum Kastanienbaumschule Ecker
	17:00 Uhr	Ankunft in Graz Individuelles Abendessen
Donnerstag		
04.10.2018	07:00 Uhr	Frühstück im Hotel
	08:00 - 09:30 Uhr	Busfahrt nach Maribor
	09:30 - 11:30 Uhr	Botanischer Garten Maribor Pivola 90 2000 Maribor
	11:30 Uhr	Fahrt zum Weingut Meranovo
	12:00 - 13:30 Uhr	Mittagessen im Weingut Meranovo Vrhov Dol 17 2341 Maribor
	13:30 Uhr	Busfahrt nach Vinica (Kroatien)
	14:45 - 16:30 Uhr	Arboretum Opeka Vinicka ul. 53 42207 Vinica
	18:30 Uhr	Ankunft in Graz Individuelles Abendessen
Freitag		
05.10.2018	07:00 Uhr	Frühstück im Hotel, Auschecken
	08:00 Uhr	Busfahrt nach Regensburg
	ca. 13:00 Uhr	Ankunft in Regensburg, Hbf. bzw. Hansa Apart-Hotel
	ca. 17:30 Uhr	Ankunft in Frankfurt, Hbf.
	ca. 19:30 Uhr	Ankunft in Bonn

Anmeldung

zur Auslandsexkursion 2018 der Gesellschaft Deutsches Arboretum e.V. vom 30.09. bis 05.10. in Graz (Steiermark)

An
Armin Krause
Rankestr. 19
41470 Neuss

Name und Adresse des Teilnehmers und begleitender Personen
Bitte deutlich schreiben

Name: _____

Adresse: _____

Name: _____

Adresse: _____

E-Mail: _____

Anmerkung: Die Vorreservierung für Hotelzimmer im genannten Hotel endet am 30.7.2018. Danach bemühen wir uns, Sie im selben Hotel oder anderweitig unterzubringen.

Gewünschte Zimmerart:

- ☐ Doppelzimmer im **Hotel Mercure Graz City**
- ☐ ½ Doppelzimmer (zusammen mit _____)
- ☐ Einzelzimmer im **Hotel Mercure Graz City**

Sämtliche Hotelzimmer sind Nichtraucherzimmer

Hiermit melde ich die Teilnahme der oben angegebenen Person(en) verbindlich an.

Aus organisatorischen Gründen werden folgende Angaben erbeten:

- ☐ Ich habe an der Jahrestagung in Regensburg teilgenommen und reise mit der Gruppe nach Graz.
- ☐ Ich reise individuell in Graz an oder übernachtete nicht im Hotel Mercure Graz City. Mit Herrn Krause habe ich mich wegen der abweichenden Kosten in Verbindung gesetzt (02137-60598 oder krause-armin@t-online.de).
- ☐ Vegetarische Gerichte werden bevorzugt.

5 Übernachtungen gemäß Programm

	2 Personen	1 Person
im Doppelzimmer (5 x ÜF, 2 Mahlzeiten)	944,00 €	
im Einzelzimmer (5 x ÜF, 2 Mahlzeiten)		621,00 €
einschließlich Busfahrten		
Eintrittsgelder, Führungen, Stadtführung	115,00 €	57,50 €
Tagungsgebühr einschl. Versicherung	40,00 €	20,00 €
Gesamtbetrag:	<u>1.099,00 €</u>	<u>698,50 €</u>

Bei Wahl eines halben Doppelzimmers ist ein Betrag in Höhe von 549,50 € zu zahlen.

Für Teilnehmer, die keine Hotelübernachtung buchen, betragen die Kosten für

die Busfahrten und 2 Mahlzeiten am 02.10. und 04.10. 197,00 €

Eintrittsgelder, Führungen, Stadtführung 57,50 €

Tagungsgebühr einschl. Versicherung 20,00 €

Gesamtbetrag **274,50 €**

Bitte melden Sie sich mit dem vorliegenden Formular bis zum **30.09.2018** an.

Stornierungen sind auf Grund der Geschäftsbedingungen des Hotels nach Eingang der Anmeldung nur noch gegen eine pauschale Entschädigung möglich. Die Höhe beträgt:

- bis 30 Tage vor der Anreise 10% des Reisepreises
- 29 - 21 Tage vor der Anreise 30% des Reisepreises
- 20 - 15 Tage vor der Anreise 50% des Reisepreises
- 14 - 7 Tage vor der Anreise 75% des Reisepreises
- ab 6 Tage vor der Anreise 100% des Reisepreises

Es wird daher der Abschluss einer Reiserücktrittversicherung empfohlen.

Den Reisepreis habe ich auf das Konto der GDA bei der Deutschen Apotheker- und Ärztebank **IBAN: DE97 3006 0601 0006 6942 25** eingezahlt.

☐ Hiermit willige ich ein, dass während der Jahrestagung in Regensburg und der Auslandsexkursion in die Steiermark der GDA (Nichtzutreffendes bitte streichen) Fotos von mir innerhalb der Teilnehmer-Gruppe erstellt werden.

☐ Ich willige ein, dass solche Fotos von der gesamten Gruppe oder Teilen der Gruppe, in denen ich mit abgebildet bin, zur Veröffentlichung in den "Beiträgen zur Gehölzkunde", in Fachmagazinen und auf der Webseite www.gesellschaft-deutsches-arboretum.de publiziert werden. Ich bin darauf hingewiesen worden, dass zu diesem Zweck die Fotos beim Vorstand der GDA elektronisch gespeichert werden. Weiter wurde ich darauf hingewiesen, dass ich der Veröffentlichung und Speicherung auch nachträglich widersprechen kann. Widersprüche und Löschungswünsche sind zu richten an: gda-vogt@gmx.de oder an die Postadresse der Gesellschaft Deutsches Arboretum e. V.

Datum und Unterschrift